

Dichteinsatz MULTIFIT, MEADOC

universelle Abdichtung gegen drückendes Wasser

Allgemeine Hinweise

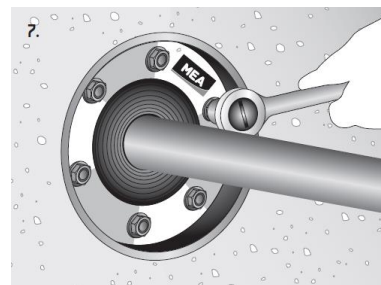
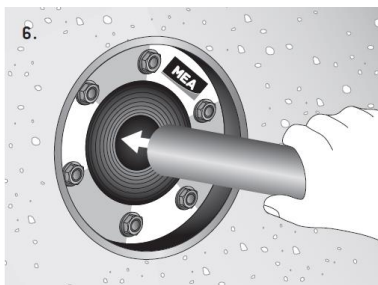
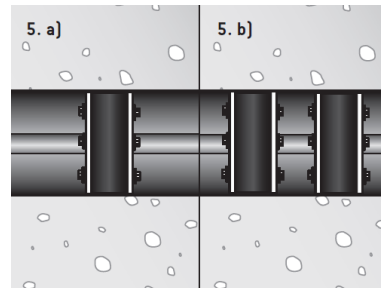
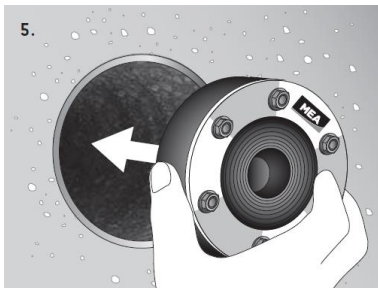
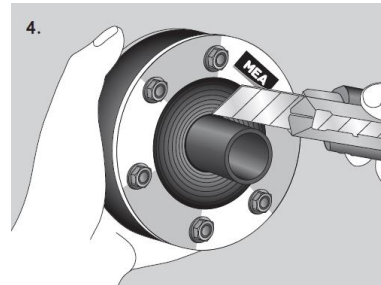
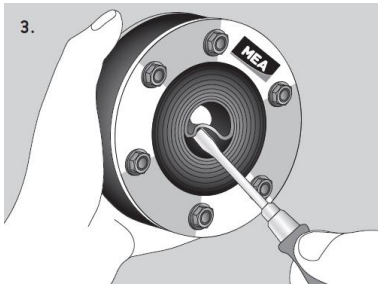
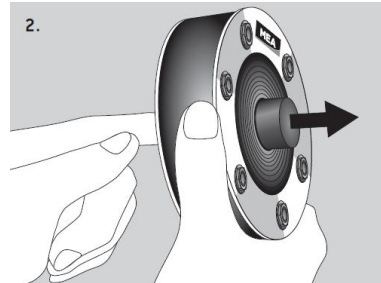
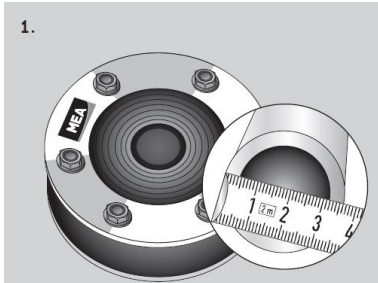
- | Der Dichteinsatz ist einsetzbar in Kernbohrungen oder Futterrohren mit Innenmaß $\varnothing 100$ mm. Bei Kernbohrungen muss die Betonoberfläche sorgfältig gereinigt werden.
- | Die fertige geschnittene Betonoberfläche muss innen glatt sein und darf keine Fehlstellen haben. Der Dichteinsatz muss ausreichend gegen voraussichtlich auftretende Schubkräfte gesichert werden.
- | Der Dichteinsatz dient ausschließlich der elastischen Abdichtung des Ringspalts / der Öffnung und darf nicht als Festpunkt genutzt werden.
- | Die Öffnung und das durchzuführende Medium müssen trocken und sauber sein, andernfalls reinigen.
- | Erforderliches **Bohrkronenmaß $\varnothing 100$ mm / Futterrohrinnendurchmesser $\varnothing 100$ mm**. Der Dichteinsatz ist geeignet für drückendes Wasser mit maximal 1 bar.



Einsatzbereiche

Rohr Außen Durchmesser	Zu entfernende Elemente
16 – 18 mm	Kernstopfen
20 – 22 mm	Kernstopfen + 1. Ring
25 – 28 mm	Kernstopfen + 1. und 2. Ring
32 – 35 mm	Kernstopfen + 1. bis 3. Ring
38 – 42 mm	Kernstopfen + 1. bis 4. Ring
44 – 48 mm	Kernstopfen + 1. bis 5. Ring
50 – 54 mm	Kernstopfen + 1. bis 6. Ring
59 – 64 mm	Kernstopfen + alle eingeschnittenen Ringe

I Montageanleitung Dichteinsatz MULTIFIT



Vorbereitung:

1.) Rohr- / Kabeldurchmesser der abzudichtenden Leitung messen und benötigte Anzahl an Lamellen ermitteln

(siehe Tabelle Einsatzbereiche auf Seite 1).

2.) Mittigen Stopfen aus den Lamellen herausdrücken.

3.) Entsprechende Anzahl der Lamellen mit einem stumpfen Gegenstand (z. B. Schraubendreher) aus dem Gummikörper nach hinten herausdrücken.

4.) Herausgedrückte Lamellen vorsichtig mit einem scharfen Messer abschneiden.

5.) Der Dichteinsatz wird in die Öffnung eingesetzt. Position: mittig (Abb. 5.a) in der Wandscheibe. Wenn zwei Dichteinsätze montiert werden, bitte in den Drittpunkten (Abb. 5.b) der Durchdringung montieren.

6.) Leitung durch den Dichteinsatz durchziehen.

7.) Die Muttern müssen über Kreuz in kleinen Schritten bis zu einem maximalen Anzugsmoment von 5 Nm angezogen werden.

Abschließende Sichtkontrolle nach erfolgreicher

Montage: Kabel / Rohrleitung

muss umlaufend vom Dichteinsatz umschlossen sein. Dichteinsatz muss vollflächig an der Betonoberfläche anliegen.